18-0-81

Maria Antonietta Macciocchi Der französische Maulwurf

Aus dem Französischen von Eva Moldenhauer



Rotbuch Verlag Berlin

Inhalt

Vorwort zur deutschen Ausgabe 7 Vorwort 12

1. Tour de France 16

Erfahrungen sammeln 16 / Die Frauen 21 / Glaube und Vernunft 25 / Das Geld 29 / Modernität 31 / Die Ironie und die Normen 32 / Der ewige Intellektuelle 36 / Bourgeois oder Proletarier? 37 / Die Franzosen und die anderen 38 / Die Ironie und das Sparen 40 / Die Revolution? 42 / Mai, die Linke und Giscard 42 / Über den Konsum 46 / Regionen: weit von Paris, weit von den Parteien 54 / Über die Konzentration 57 / »Eine Untersuchung ist besser . . . « 58

2. Die Falten der Concorde 60

Conorde ermordet? Concorde für 6 Francs 74 / Nachtrag im August 1978 75

3. Fos-sur-Mer oder das große Parkett 77

Wird Fos durchhalten? 93 / Es regnet Kohlenwasserstoff 95

4. Das schweigende Frankreich 96

In der Bretagne

5. Situation LIP 131

Gespräch mit Piaget und LIP-Arbeitern 136 / Über die »Diktatur des Proletariats« und die »Hegemonie« 144 / Lip in Uniform 147 / Lip und die Frauen 149 / Annie erfindet Lip zum zweiten Mal 152 / Zehn, hundert, tausend Lip 155 / Anhaltspunkte 160 / Nachtrag im August 1978 161

6. Die Arbeiterklasse 163 Gespräche

Eine gereizte Arbeiterklasse, die in der Erinnerung an den Mai 68 lebt 163 / Zwischenspiel über Marx 169 / Frankreich schlägt den Rekord der Arbeitszeit 170 / Gewerkschaftliche Organisation 172 / Emigranten 174 / Politisierung 175 / 1968 181 / Sud-Aviation, Toulouse 182 / Rhone-Poulenc, Lyon 194

7. Nach und um »Für Gramsci« 210 Über die Veröffentlichung eines Buches in Frankreich

8. Die großen Schulen 226 Der Eisberg des französischen Überbaus

Gespräch mit einem aufgeklärten Bourgeois 233 / Gespräch mit einem jungen Enarchen 245 / Gespräch mit einem armen Enarchen aus der Provinz 255

9. Brief aus Amiens 261

Es ist kalt in Amiens 263 / . . . und es wird restauriert 264 / Frankreich, Schlachtfeld für Bildungsanstalten 265 / »Diese philosophische Intervention war die Tat eines Mitglieds der kommunistischen Partei« 267 / . . . eine List, wozu? 268 / Die »Entinstitutionalisierung« einer Frau 269 / In der Politik hat eine Frau immer etwas zuviel 271 / Die Wahrheit ist polemisch 274 / Auf die eigenen Kräfte vertrauen 276 / Goldrausch 279 / In Prag lesen die Bullen Philosophie, und in Peking kochen die Köche 280 / Um mit dem Anti-Humanismus Schluß zu machen 282 / Über die Entfremdung 287 / Ein Universitätsritual 290 / Postskriptum, August 1978 293

10. Reise ins Wort 295

Die den Kopf in den Sand stecken 295 / Anamorphosen 298 / Erscheinen eines (wahren) Papsts 306 / Libéral, Libération. Libertaire. Liberté. Libertin 307 / Solange es Ironie gibt, gibt es Hoffnung 308 / Marchais, ich liebe dich 309 / Religion, Aberglaube, Astrolatrie und Moon-Sekte 311 / Ein paar Frauen 313 / Apropos Ideologie 316 / Postskriptum 319

11. Gespräche mit Frauen 321

Die Frauen des Larzac 321 / Postscheckamt 330 / Suzanne 335

Schluß 342

Postskriptum zur deutschen Ausgabe 344

Verzeichnis der Abkürzungen 357